

Förderung

Meßstetten. Das Bundesfamilienministerium hat den Startschuss für das Folgeprogramm zur Förderung von Mehrgenerationenhäusern gegeben. Wie Bundestagsabgeordneter Thomas Bareiß mitteilt, können sich Städte und Gemeinden ab sofort um diese Fördergelder bewerben. Nicht nur Mehrgenerationenhäuser aus dem laufenden Programm haben diese Möglichkeit, sondern auch neue Einrichtungen können sich bewerben. Alle erforderlichen Unterlagen für das Online-Bewerbungsverfahren sowie die Programmbeschreibung und auch das weitere Verfahren sind auf der Homepage des Ministeriums abrufbar. „Auch für das Folgeprogramm setzen wir auf die aktive Unterstützung der Kommunen. Diese ist für die lokale Akzeptanz und den nachhaltigen Erfolg der Häuser sehr wichtig“, so Bareiß.